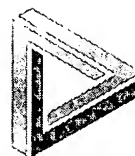


Zentrale Dienste
Verwaltungsstellendirektion



österreichisches
patentamt

Dresdner Straße 87
1200 Wien
Austria

www.patentamt.at

Kanzleigebühr € 6,00
Schriftengebühr € 39,00

Aktenzeichen GM 555/2003

Das Österreichische Patentamt bestätigt, dass

Marlene Mörtz
in A-8301 Laßnitzhöhe, Präbachweg 42
(Steiermark),

am 13. August 2003 eine Gebrauchsmusteranmeldung betreffend

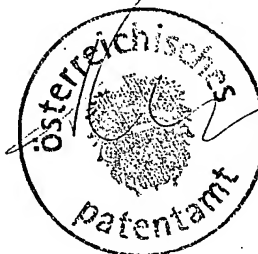
"Stimmwirbel für Tasteninstrumente, Harfe, Zither, Hackbrett und Raffe",

überreicht hat und dass die beigeheftete Beschreibung samt Zeichnung mit der
ursprünglichen, zugleich mit dieser Gebrauchsmusteranmeldung überreichten Beschreibung
samt Zeichnung übereinstimmt.

Österreichisches Patentamt
Wien, am 2. Dezember 2005

Der Präsident:

i. A.



HRNCIR
Fachoberinspektor

THIS PAGE LEFT BLANK

GM 555 / 2003 (51) IPC

AT GEBRAUCHSMUSTERSCHRIFT (11) Nr.

U

(73)	Gebrauchsmusteranmelder (bzw. -inhaber): Marlene Mörtz Präbachweg 42 8301 Laßnitzhöhe
(54)	Titel der Anmeldung: Stimmwirbel für Tasteninstrumente, Harfe, Zither, Hackbrett und Raffe
(61)	Abzweigung von
(66)	Umwandlung von A /
(62)	gesonderte Anmeldung aus (Teilung): GM /
(30)	Priorität(en):
(72)	Erfinder:

GM

(45) **Ausgabetag:**

Inhaber: Marlene Mörth
A-8301 LASSNITZHOHE, PRÄBACHWEG 42
Tel.: 0043 - 3133 - 30 610, Fax 30 630
e-mail: atelier.moerth@aon.at

Garten Markt

Formular GM 31 - Deckblatt der Beschreibung

ATELIER MÖRTH

Inhaber: Marlene Mörth Konsulent: Peter Mörth
Atelier für Streichinstrumente, Spezialwerkzeuge
Schmuck, Textiles Design, Bogen, Holzspielzeug
PRÄBACHWEG 42 A- 8301 LASSNITZHÖHE
Termin nach Vereinbarung
by appointment only

Kunst kommt von können

Tel: 0043 - 3133 - 30 610
Fax: 0043 - 3133 - 30 630
GSM: 0043 - 664 - 38 15 793
e-mail : atelier.moerth@aon.at
Web: www.atelier-moerth.at
UID-Nr.: ATU 50831603

Beschreibung

Stimmwirbel für Tasteninstrumente, Harfe, Zither, Hackbrett und Raffe

Der Stimmwirbel besteht aus einem Metallstab, der an einem Ende einen Vierkant (Teil 1) und am anderen Ende ein sechsgängiges Feingewinde (Teil 2) hat. In dem Bereich zwischen Gewinde und Vierkant ist ein Loch (Detail 1), das sogenannte Saitenloch.

Der Stimmwirbel wird am Instrument in das Holz eingeschlagen, nachdem ein etwas kleineres Loch in das Holz vorgebohrt wurde, um in weiterer Folge die Saite am Stimmwirbel aufzuwickeln und zu spannen, eben zu stimmen.

Die Erfindung beruht darauf, das anstatt von dämpfenden Materialien wie weichen Eisenlegierungen Titan oder eine Titanlegierung verwendet wird und dadurch die Übertragung der Impulse, Schwingungen und Obertöne einer Saite viel besser auf das Tasteninstrument übertragen wird.

Die Dichte der Titanlegierung und das Schwingungsverhalten sind verantwortlich dafür, das Impulse, Schwingungen und Obertöne nicht gedämpft sondern direkt und präzise übertragen werden.

Diese Legierung ist durch die Dichte und der Zugfestigkeit mit dem damit verbundenen Elastizitätsmoduls extrem geeignet für diesen Zweck.

Natürlich wird der Durchmesser und die Länge des Stimmwirbels dem entsprechenden Instrument angepasst.

Der Erfolg ist gut hörbar, da die Ansprache des Instruments und die Brillanz sowie die Tragfähigkeit des Tones entschieden verbessert wird, da praktisch keine Dämpfung der Impulse, Schwingungen und der Obertöne durch eine weichere Eisenlegierung stattfindet.

Die fallweise Beschichtung mit Wolframkarbid - Kohlenstoff oder Titannitrid oder Chromnitrid oder Chromkarbid durch ein physikalisches Aufdampfungsverfahren (PVD) dient dazu, die Klangfarbe zu differenzieren und aufzuhellen.

Das Feingewinde mit diesem speziellen Gewindeprofil (Zeichnung 2) wird im Gegensatz zu den herkömmlichen Stimmwirbeln nicht geschnitten oder gestreht, sondern gerollt oder gewalzt. Das hat den entscheidenden Vorteil, dass die Oberfläche nicht rau, sondern sehr glatt und gratfrei bzw. Kantenfrei ist und damit das Holz beim Einschlagen nicht spanend bearbeitet, sondern nur verdrängt wird, was das oftmalige Wechseln der Stimmwirbel ausschließt und wesentlich besseren Halt garantiert.

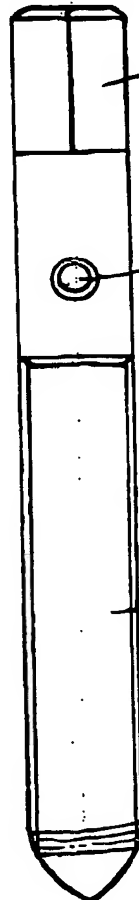
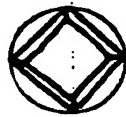
ATELIER MÖRTH

Inhaber: Marlene Mörth
A-8301 LASSNITZHÖHE, PRÄBACHWEG 42
Tel.: 0043 - 3133 - 30 610, Fax 30 630
e-mail: atelier.moerth@aon.at

70-6T 5002-004 51

GM 555 / 2003

Urtext



TEIL 1

DETAIL 1

TEIL 2

ATELIER MÖRTH

Inhaber: Marlene Mörth
A-8301 LASSNITZHOHE, PRÄBACHWEG 42
Tel.: 0043 - 3133 - 30 610, Fax 30 630
e-mail: atelier.moerth@aon.at

Charlene Mörth

ATELIER MÖRTH	Produkt:	<i>Stimmwirbel</i>	Bauteil:	<i>Stimmwirbel</i>
Zeichner/in: <i>Mörth Marlene</i>	Datum:	<i>13.08.03</i>	Maßstab:	
Werkstoffnummer:			Maße in:	
Bauteilnummer:			Werkstoff:	
Oberfläche: <i>poliert</i>			Behandlung:	
Kanten: <i>verrundet</i>			Beschichtung:	
Laserbeschriftung: <i>ja</i>			Schichtstärke:	
spezifische Dichte:	<i>kg / dm³</i>		Bauteilgewicht:	
Losgröße - Stück:	<i>nach Bedarf</i>		freie Maße:	
Besondere Bemerkungen:	<i>Alle Flächen und die Bohrung müssen sorgfältig poliert sein</i>			
e-mail: <i>atelier.moerth@aon.at</i>				

BEST AVAILABLE COPY

THIS PAGE LEFT BLANK